



We proudly present

Michael Kellogg USA

With the kind support of Witches & Wizards and the Darmstompers

Also on the program

**Philipp Kamm
&
Uwe Kraemer-Avemarie**

13. - 15. März 2026

Door price:

	Tageskasse	Voranmeldung
Freitag	6,00 €	5,00 €
Samstag	18,00 €	16,00 €
Sonntag	6,00 €	5,00 €
3 Tage Pass	28,00 €	25,00 €

Hotel in ca. 1 km Entfernung

Doppelzimmer: 99,00 € pro Zimmer/Nacht
 Einzelzimmer: 84,00 € pro Zimmer/Nacht
 Frühstück 15,00 € pro Person

Bürgermeister Pohl-Haus
 Im Appensee 26
 64291 Darmstadt





**SQUARE DANCE SHOP
RHEIN-MAIN
REGINA KONWAY**

DUKA-TRAVEL.DE

FREITAG
 Clubabend Witches & Wizards SDC
 19:00 Uhr - 22:00 Uhr MS / MS/ Plus
 FRIENDSHIP BOOKS WILL BE SIGNED, NO BANNER STEALING

SAMSTAG

13:00 Uhr - 14:30 Uhr	Plus
14:30 Uhr - 16:00 Uhr	MS
16:00 Uhr - 17:30 Uhr	MS/MS/Plus (DBD)
17:30 Uhr - 18:30 Uhr	Pause (Essen)
18:30 Uhr - 19:45 Uhr	MS/MS/Plus
19:45 Uhr - 20:00 Uhr	Announcements
20:00 Uhr - 22:00 Uhr	MS/MS/Plus
22:00 Uhr - 23:30 Uhr	Afterparty

SONNTAG

11:00 Uhr - 14:00 Uhr	MS Workshop
-----------------------	-------------

Speisen werden vom benachbarten Restaurant angeboten.
 Getränke bieten wir zu fairen Preisen an.

Parkplätze befinden sich in unmittelbarer Nähe -
 auch für Wohnmobile und Wohnwagen (ohne Strom und Wasser).

**Anmeldung unter
DUKA-Travel.de**



Änderungen vorbehalten / Subject to change without notice



Woog's Whispers

Ausgabe Nr. 431 - März 2026



Der Frühling ist da!!

Und mit ihm kommen wichtige Veränderungen in unserem Club und im Square Dance.

Alles Wichtige dazu findet Ihr in dieser Zeitung!

Woog's Whispers intern

Aus der Redaktion



Liebe Darmstompers,
liebe Students!

diese Ausgabe unserer Zeitung ist vor allem geprägt von unserem General Membership Meeting und von den Veränderungen, die für die Square Dance Programme beschlossen sind.

Ich bin sehr froh, dass unser Vorstand sich wieder zur Wahl gestellt hat, denn ich finde, er ist so engagiert und macht seine Sache sehr gut! Ganz herzlichen Dank an alle Vorstandsmitglieder!

Gleich nach der Wiederwahl des Vorstands wurden die neuen Caller gewählt: Rebecca und Gero. Eine wirkliche Neuerung für den Club, denn soviel ich weiß, hatten die Darmstompers noch nie zwei Clubcaller. Und noch keine Callerin! Ich freue mich sehr auf die Clubabende mit Rebecca und Gero!

Unsere Secretary Barbara hat in ihrem Protokoll dieses wichtige GMM zusammengefasst. Danke, Barbara!

Außerdem möchte ich Euch einen Artikel an Herz legen, den Philipp für das Bulletin geschrieben hat und auch an

mich geschickt hatte. Darin beschreibt er, warum CALLERLAB entschieden hat, die Square Dance Programme neu zu ordnen, wie das Ganze umgesetzt wird und was das für Tänzer und Caller bedeutet. Ich finde den Artikel sehr informativ, unter Anderem hat mich beeindruckt, welche breite Zustimmung das Vorhaben (Proposal) bei den Callern weltweit und bei den europäischen Callern hat.

Dank der Fotos, die Herbert und Andreas H. am Rosenmontag gemacht haben, findet Ihr einen kleinen Rosenmontags-Rückblick in dieser Zeitung. Und auch die köstliche Büttenrede, die Angelika an diesem Tag gehalten hat. Danke an Euch Drei!

Die nächste Zeitung wird am **4. April** erscheinen, der Redaktionsschluss dafür ist der **28. März**. Wie immer freue ich mich über Eure Beiträge für die Zeitung!

Und nun wünsche ich Euch viel Spaß beim Lesen der Zeitung und viel Freude beim Tanzen!

Bis bald in einem Square, Eure

Ulrike

Board's Corner

Nachrichten und Mitteilungen von unserem Board

Liebe Darmstompers, liebe Students, jetzt ist bereits der 2. Monat dieses Jahres vorüber. Wir haben wieder einmal viel Interessantes aus unserem Club zu berichten. Eigentlich müsste diese Rubrik also eher „Board's Quarter“ als "Board's Corner" heißen.

Das wichtigste Ereignis für unseren Club in diesem Monat war natürlich unser jährliches General Membership Meeting. Dieses haben wir in diesem Jahr ungewöhnlich spät abgehalten, da wir dabei sowohl bereits das Ergebnis unserer diesjährigen Student-Party vorstellen, als auch die Wahl unseres neuen Clubcallers abhalten wollten. Doch davon später mehr.

Unser Clubbetrieb lief im vergangenen Monat, bis auf die Montage, weitestgehend normal:

Bei unseren **Clubabenden mit Class** an den Montagen haben sich noch weitere drei der Bewerber für die Aufgabe als unser neuer Clubcaller vorgestellt: am 02.02. Arnold Tonhäuser, am 09.02. Rebecca Bechert und den Abschluss hat am Rosenmontag, den 16.02., Gero Teufert gemacht. Auch diese drei Caller-Kandidaten haben ihre Sache alle sehr

gut gemacht. An allen diesen drei Montagen haben wir im Mehrzweckraum der Aumühle getanzt, da der Saal Zum Goldnen Löwen leider anderweitig vergeben war.

Arnold hatte an „seinem“ Abend auch Petra mitgebracht. Diesen Abend hat Herbert leider weitgehend verpasst, da er sich stark erkältet und seine Stimme total „verloren“ hatte. (Und das bei ihm!) Aber Renate hat ihn würdig vertreten und auch die Announcements übernommen. An dem Abend waren alle fünf Students unserer Anfängerclass dabei und Renate konnte drei Gäste begrüßen. Meist haben vier oder sogar fünf Squares getanzt. Arnold hat den Abend routiniert gestaltet. Eine Bemerkung eines unserer Students während der Class an diesem Abend hat Herbert noch im Ohr: „Jetzt habe ich endlich verstanden, was ich eigentlich tanzen soll“. Die Round Dancer waren „In Between“ mit bis zu neun Paaren auf dem Floor.

Am Montag, den 09.02., hat die Nachwuchs-Callerin Rebecca für uns gefallen. An diesem Abend haben wir den absoluten Teilnehmerrekord für einen „normalen“ Clubabend aufgestellt mit, sage und schreibe, 59 (!) Teilnehmern,

darunter 3 Students und 10 Gäste. Es war nicht leicht für Rebecca bei fünf bis sechs Squares den Überblick zu behalten, zumal es in der Aumühle ja auch keine Bühne gibt, auf der die Caller erhöht stehen. Rebecca callt noch nicht so lange und war anfangs verständlicherweise etwas nervös, hat ihre Sache aber sehr gut gemacht.

Martin Laufer hatte sie an diesem Abend zur moralische Unterstützung begleitet und Gero Teufert kam ebenfalls dazu. An diesem Abend waren bei den Rounds Between mit Susan bis zu 12 Round Dance Paaren auf dem Floor. (Nebenbei bemerkt: an diesem Abend waren neben Rebecca mit Steppes insgesamt drei Caller anwesend. Dabei hat ein Square mit Susan und den drei Callern, also mit insgesamt vier Leadern getanzt. Das ist natürlich ein „Purple Heart“ wert!)

Am Rosenmontag hat, wie bereits erwähnt, Gero gecallt. Er ist ja ein „Nordlicht“, hatte aber trotzdem die passende Musik hierfür mitgebracht und als Kapitän das Schiff der tanzenden Mannschaft durch die Wogen dieser närrischen Zeit gesteuert. Auch viele der 42 Teilnehmer (inkl. 3 Students und 3 Gästen) waren an diesem Abend verkleidet gekommen. Die etwas geringere Teilnehmerzahl an diesem Abend war vermutlich den folgenden drei Faktoren geschuldet: Rosenmontag ist für echte Fastnachter bzw.

Karnevallisten ja der höchste Feiertag im Jahr, einige unserer Clubmitglieder haben den traditionellen Rosenmontagsclubabend der Day Dreamers besucht und, last not least, Gero ist vielen unserer Clubmitglieder bereits gut bekannt von den Clubabenden der Keep Smiling Dancers und seinen Vertretungen an einigen Montagsclubabenden in der letzten Zeit.

Am letzten Montag im Februar, dem 23.02., hat Uli Hantke aus Kirchheim bei Würzburg „außer Konkurrenz“ für uns gecallt. Hierzu waren 51 Teilnehmer in den Saal Zum Goldnen Löwen gekommen (inkl. 3 Students und 3 Gästen). Diese haben in bis zu 5 Squares getanzt. Uli ist ein glühender Verfechter des neuen Mainstream Programms und hat uns gezeigt, wie toll es sein kann, damit zu tanzen. Selbst bei der Class hat er mit vier Squares „Progressive Squares“, wenn auch mit einfachen Figuren, gecallt. (Das erleben wir immer wieder, dass Caller sich bei unseren Clubabenden mit vier oder sechs Squares auf dem Floor nicht zurückhalten können und die Gelegenheit nutzen, Progressives zu callen, bei denen die Grenzen der Squares gesprengt werden.) Und bei einen anderen Tip hat Uli Fun-Figuren mit Squares in (3:1:3.1)-Formation (z.B. Two Lonely Side Boys) eingebaut. An diesem Abend haben bis zu 10 Round

Dance Paaren getanzt.

Damit ist nun – nach acht Terminen – die Zeit der an den Montagen regelmäßig wöchentlich wechselnden Caller abgeschlossen. Wir bedauern die Verzögerung, die sich daraus leider für unsere Class ergeben hat, und bedanken uns für Euer Verständnis.

Verglichen mit den Montagsclubabenden verliefen die **Clubabende unserer Keep Smiling Dancers** am Mittwoch eher in den üblichen Bahnen.

Am 04.02. hat Joachim Beckhaus A im Ernst-Ludwig-Saal für 17 Teilnehmer (7 Gäste) Teilnehmer gecallt.

Am 11.02. mussten wir zum 2.Mal in diesem Jahr in den Gemeinderaum von St. Georg ganz im Süden von Eberstadt ausweichen. Dort haben 15 Teilnehmer (darunter 4 Gäste) zu den Calls von Peter Koch getanzt. Aber nicht nur zu seinen Calls, sondern bei einigen Tips auch mit ihm. Damit alle Teilnehmer in zwei Squares tanzen konnten, hat er wieder bei einigen Tips selbst mitgetanzt.

Den A-Clubabend am 18.02. hat Jürhgen Löder im Ernst-Ludwig-Saal für 21 Teilnehmer (inkl. 9 Gästen) gestaltet.

Und schließlich hat Peter am 25.02. noch einmal Plus für uns im Ernst-Ludwig-Saal gecallt. An diesem Abend haben 18 Tänzer (inkl. 4 Gästen) zu seinen Calls getanzt.

Im März haben am 04.03. hat wieder Joachim Beckhaus im E-L-S A1/A2 gecallt. Dieses Mal für 13 Tänzer (mit 3 Gästen).

Auch die sonntäglichen **Round Dance Nachmittage** unserer Dragon Rounds mit Anfängerclass sind ebenfalls wieder eher wie üblich verlaufen. Die Rekordbeteiligungen direkt nach unserer langen Winterpause wurden dabei nicht wieder erreicht.

Am 01.02. haben insgesamt 22 Tänzer in der Lichtenbergschule zu den Cues von Susan getanzt. Am 08.02. waren es 18 Teilnehmer, am 15.02. 19 Teilnehmer und am 22.02. nur 12 Teilnehmer.

Im neuen Monat, am 01.03. waren es dann wieder 16 Teilnehmer. Die sechs Students unserer Anfängerclass machen unter Susans geduldiger, aber strenger Anleitung gute Fortschritte und haben bereits einige Tänze in den vier Rhythmen Walzer, Rumba, ChaCha und Two Step gelernt. Wobei, wie üblich, die meisten Students mit dem letzteren Rhythmus eher Probleme haben, da bei uns im Allgemeinen ja eher kaum zu diesem Rhythmus getanzt wird. An den letzten beiden der genannten Termine hat Susan jeweils einen Workshop für Bolero für unsere fortgeschrittenen Tänzer angeboten.

Und jetzt – Ihr habt sicher alle schon gespannt darauf gewartet – zum

Highlight der letzten Zeit für unseren Club. Am Montag, den 02.03., haben wir uns zu unserer **jährlichen Mitgliederversammlung** getroffen. Da wir schon mit reichlicher Teilnahme gerechnet hatten, haben wir hierfür zum ersten Mal den Mehrzweckraum in der Aumühle gemietet. Das hat sich als gut erwiesen, schließlich stand ja u.a. auch die wichtige Wahl unseres neuen Clubcallers an. Es haben dann auch 46 Personen teilgenommen. Wir bedanken uns für Euer dadurch gezeigtes großes Interesse. Hier nur kurz die wesentlichen Ergebnisse dieser Versammlung:

Das Ergebnis des Jahresabschlusses 2025 war leider etwas schlechter als das des Vorjahres (2024). Der dreistellige Verlust konnte aber bereits durch das positive Ergebnis unserer diesjährigen Student-Party mehr als ausgeglichen werden. Vielen Dank für Eure erneute Unterstützung bei diesem weiteren Special nur gut zwei Monate nach unserem 52. Frankensteiner Dance Ende letzten Oktober.

Der Vorstand wurde entlastet und bis auf Angelika für ein weiteres Jahr **wiedergewählt**. Angelika hatte nach dem Ausscheiden von Thomas im letzten Jahr kurzfristig zusätzlich zu ihrer Aufgabe als Keep Smiling Coordinator auch noch das Amt des Members at Large

(Beisitzer) in unserem Vorstand übernommen. Dieses hat sie jetzt wieder abgegeben. Als Nachfolger hat der verbleibend Vorstand zwischenzeitlich bereits Julia Ciampi gewählt, die diese Wahl auch angenommen hat. Somit ist der Vorstand unseres Clubs wieder vollständig besetzt. Angelika unterstützt den Vorstand weiter als Coordinator.

Gero Teufert und Rebecca Bechert wurden als unsere neuen Clubcaller gewählt. Wir werden für unsere Clubabende am Montag ab jetzt mit zwei Clubcallern arbeiten. Die beiden sind natürlich in Abwesenheit gewählt worden, haben aber mittlerweile beide die Wahl angenommen. Wir danken allen Teilnehmern für ihr Engagement bei dieser wichtigen Entscheidung und wünschen unseren neuen Callern und uns viel Erfolg und Spaß bei der Zusammenarbeit.

Abschließend möchten wir auf das bevorstehende Special von „DUKA“ (Daniela Reisinger und Uwe Krämer-Avemarie) vom 13.03. bis 15.03. mit Michael Kellogg und Philipp Kamm in DA-Wixhausen hinweisen. Wir unterstützen gemeinsam mit den Witches & Wizards dieses Event. Wenn Ihr also dort nicht nur tanzen, sondern als unsere Clubmitglieder auch bei der Organisation unterstützen und mithelfen

wollt, braucht Ihr dabei keinen Door Price zu entrichten. Es gibt dafür entsprechende Helferlisten. In diese könnt Ihr Euch noch bei den beiden verbleibenden Clubabenden (Mo., 09.03. und Mi., 11.03.) eintragen oder meldet Euch kurz bei Herbert.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Tanzen,

Eure

*Renate, Ida, Barbara,
Julia, Angelika und
Herbert*



Die Mitgliederversammlung in der Aumühle

Die Mitgliederversammlung am 02. März versprach schon im Vorfeld sehr spannend zu werden, da dort eine der wichtigsten Entscheidungen, die ein Club treffen kann, anstand: Die Neuwahl des Callers oder der Callerin. Das Interesse daran bestätigte auch die erfreulich hohe Zahl von 46 Teilnehmern.

Zunächst einmal berichtete der Vorstand von den Aktivitäten des letzten Jahres, vorrangig Renate für den stimmlich noch angeschlagenen Herbert. Der Club kann auf viele schöne Aktivitäten zurückblicken, vom Flohmarkt im April über die Wanderung im Mai und der Demo in der Aumühle (ebenfalls im Mai), der Graduation unserer 3 tapferen Students im Juni (die seitdem auch dem Club angehören) und den Special Clubnights mit Dave Vieira (montags Mainstream und mittwochs Plus). Graduiert wurden auch die Teilnehmer A 2-Class im Februar und die Round Dancer im Mai. Dazu kam das Sommerfest im August mit Ehrung der Jubilare. Im September und Oktober hat Julia sehr erfolgreich ihr Debüt als Herausgeberin der Clubzeitung gegeben - nochmals herzlichen Dank dafür! Ebenfalls im September konnten wir nach mehreren Open Houses 5 Students für eine neue Class im Mainstream und im November 6 Students für die Round Dance-Class gewinnen.

Allerdings kam Ende September die Kündigung von Philipp als Clubcaller zum Jahresende. Im Oktober war natürlich der Frankenstein Castle Dance das bestimmende Thema, im November gab es für interessierte Clubmitglieder 2 Veranstaltungen im Halbneun-Theater. Leider gab Thomas sein Amt als Member at Large ebenfalls im November auf, welches für die Übergangszeit bis zur Mitgliederversammlung von Angelika übernommen wurde.

Einige Aufgaben sind jetzt auch von verschiedenen Mitgliedern ohne Amt übernommen worden, so zum Beispiel der Clubraum von Alexandra (vielen Dank auch dafür!). Zum Jahresende hin gab es noch traditionell die Weihnachtsfeier am 15.12. und den Jahresausklang am 27.12.

Im Kassenbericht von Ida wurde deutlich, dass die großen Veranstaltungen des Clubs (FCD und Student Party) für die Kasse unterschiedlich erfolgreich sind. Auch aufgrund verschiedener weiterer Faktoren war der Jahresabschluß 2025 etwas schlechter als der des Vorjahres (2024). Das Ergebnis der Student Party 2026 war

allerdings so positiv, dass Ida vorschlug, nach Möglichkeit alle zwei Jahre eine Student Party auszurichten. Hierbei wurde für die Unterstützung durch die Clubmitglieder, die wesentlichen Anteil dazu beitragen, gedankt. Das gilt natürlich auch für die anderen Veranstaltungen des Clubs.

Bei dem Bericht der Schriftführerin wurde noch einmal kurz auf die Umfrage der EAASDC vom letzten Jahr eingegangen. Diese Umfrage war mit großem Aufwand für Herbert und Angelika verbunden, die von 100 der damals 109 Mitglieder Daten erhoben haben. Es hat sich inzwischen herausgestellt, dass von 450 Clubs nur 80 an der Umfrage teilgenommen haben. Für den Club dennoch interessant zu sehen, wieviele Mitglieder welches Tanzlevel in verschiedenen Sparten (also Mainstream bis C3b beim Square Dance, aber auch Round Dance, Contra und Clogging) erreicht haben. Deutlich wurde allerdings auch die Altersstruktur des Clubs, wie auch die aktuelle Auswertung zu Anfang 2026 zeigt. Der Club hatte Anfang 2026 106 Mitglieder.

Anschließend folgte der Bericht der Kassenprüfer, bei dem die Entlastung für die Kasse beantragt und von den Mitgliedern bestätigt wurde.

Es folgte die Entlastung und anschließend die Neuwahl des Vorstandes; es gab bis auf Angelika keine Änderungen im Vorstand, alle wurden in ihren Ämtern für ein weiteres Jahr bestätigt. Angelika hatte nach dem Ausscheiden von Thomas zusätzlich zu ihrer Aufgabe als Keep Smiling Coordinator auch noch die Position des Members at Large in unserem Vorstand übernommen. Dieses hat sie jetzt wieder abgegeben. Als Nachfolger hat der verbleibende Vorstand bereits Julia Ciampi gewählt, die diese Wahl auch angenommen hat. Somit ist der Vorstand wieder vollständig besetzt.

Auch die Kassenprüfer wurden mit Frank, Birgit Subal und Willi neu gewählt.

Für viele Mitglieder kam nun der sicher spannendste Teil der Mitgliederversammlung...

Von den ursprünglich 7 Interessenten, die einen Probeabend gecallt haben, hatten 2 vor der Abstimmung ihre Bewerbung wieder zurückgezogen, so dass noch 5 Kandidaten zur Wahl standen. Das waren Arnold Tonhäuser, Michael "Gatsby" Gätcke, Gero Teufert, Joachim Beckhaus und Rebecca Bechert.

Bereits vor der Mitgliederversammlung wurde das vom Board/Vorstand gemeinsam mit der Einladung und der Tagesordnung vorgeschlagene Wahlverfahren von mehreren Mitgliedern intensiv diskutiert. Hieraus ergaben sich zwei Anträge zur Anwendung je eines alternativen Wahlverfahrens. Diese wurden gemeinsam und fristgemäß vor der Mitgliederversammlung bekannt gemacht. Dadurch war es erforderlich die entsprechenden Punkte der Tagesordnung umzustellen und vor der Callerwahl zunächst nacheinander über diese beiden Anträge abzustimmen. Bei Annahme eines dieser Anträge würde das entsprechende Wahlverfahren angewendet. In dem Fall, dass beide Anträge nacheinander abgelehnt würden, käme dann das vom Board vorgeschlagene Wahlverfahren zur Anwendung.

Die Mehrheit hat jedoch bereits dem ersten Antrag zugestimmt und somit wurde nach dem entsprechenden Verfahren gewählt. In zwei Wahlgängen mit je einer Stimme pro Mitglied wurden die Kandidaten gewählt und anschließend, in einem dritten Wahlgang, dieses Ergebnis einstimmig (bei zwei Enthaltungen) bestätigt.

Der Club hat sich dafür entschieden, für unsere Clubabende am Montag ab jetzt mit zwei Clubcallern zu arbeiten. Gero Teufert und Rebecca Bechert wurden als neue Clubcaller gewählt; sie werden sich die Montage aufteilen, Gero wird sicherlich auch weiterhin an den Mittwoch-Terminen beteiligt sein. Mittlerweile haben beide die Wahl angenommen. Für das Engagement der Mitglieder bei dieser wichtigen Entscheidung herzlichen Dank! Wir können uns sicherlich auf schöne und anregende Clubabende mit den neuen Callern freuen.

Zu guter Letzt wurden noch verschiedene Punkte angesprochen, u.a. das seit längerem verwaiste Amt des Travel Coordinators. Aufrufe in der Clubzeitung, sich für dieses Amt zu melden, blieben bisher ohne Erfolg. Es gibt dafür derzeit keine Lösung, allerdings kann Herbert, der das derzeit nebenher betreut, den Aufwand nicht weiter betreiben. Wenn sich kein Interessent dafür findet, wird vielleicht künftig verstärkt auf den Clubraum verwiesen werden.

Nach weiteren Diskussionen zu einzelnen Punkten, zu denen weitere Überlegungen notwendig sind, wurde die Versammlung um 22.00 Uhr geschlossen.

Barbara Seib, Secretary

Veranstaltungen in der Umgebung

März

13. Clubabend - Trail End,67307 Göllheim,,MS,, RD II-III,,,Thunder Mountain Travellers e.V., Leader: Lorenz Kuhlee,, Don Casper,,Kathi Rumi 0173 7983228
14. Gemeinsamer Clubabend Nagold Valley Rebels und TuT's Travellers,67307 Göllheim,MS,,TuT's Travellers, Leader: Günter Eberhard ,, Michael Curschmann,, Christian Mack,, Claudia Kloid,,Claudia Kloid
15. Clubabend TuT's Travellers,67307 Göllheim,MS,,TuT's Travellers, Leader: Claudia Kloid,, Maren Gigga,, Caller from the floor,,Claudia Kloid
14. **DUKA Event**,64291 **Darmstadt**,,MS,, PL,,,Witches & Wizards SDC Rodgau e.V., Leader: Michael Kellogg,, Philipp Kamm,, Uwe Kraemer-Avemarie,,Daniela Reisinger (0171 8905753)
15. **DUKA Workshop**,64291 **Darmstadt**,MS,,Witches & Wizards SDC Rodgau e.V., Leader: Michael Kellogg,, Uwe Kraemer-Avemarie,,Daniela Reisinger (0171 8905753)
- 21 **Palmbunny Dance**,64347 **Griesheim**,,B,, MS,, RD II-IV,,,Spinning Onions, Leader: Tommy Schneeberger (MC),, Piet Walhout (NL),, Peter Koch,, Jürgen Kutt,, Konrad Maerzke,,Jürgen Kutt,, 01704777433

s. Flyer in
dieser Zeitung!

s. Flyer in
dieser Zeitung!

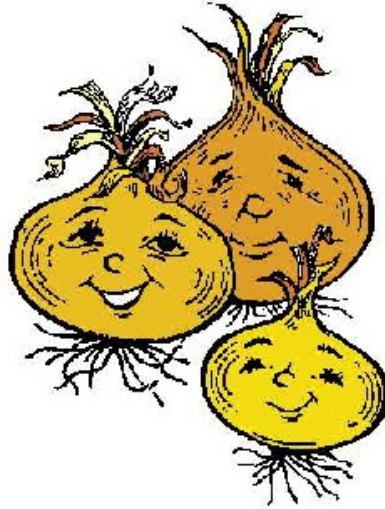
Anfang April

06. Oster-Special,97082 Würzburg,,MS,, PL,,,Friendship Squares Würzburg, Leader: Markus Jähne,, Jürgen R. Weissenborn -MC-,,,Martina Henrici,, kontakt@friendshipsquares.de
- 06.-11. European Square and Round Dance College,93413 Cham,,PL,, A1,, A2,, Phase 3,, Phase 4,, Phase 5,, Phase 6,,,Chickenwalkers, Leader: Dave Preskitt,,Dave Preskitt (0176 2100 1656)
11. Plus Blockkurs,65203 Wiesbaden,PL,,Kuntry Kuzins SDC e.V., Leader: Lorenz Kuhlee,,Andreas Combrink / 0152 33539220

*Diese Liste beinhaltet nur **eine Auswahl** der Veranstaltungen.*

Bitte schaut auch auf www.eaasdc.eu (dort findet Ihr auch weitere Flyer) und auf www.sinfo.de.

38. Palmbunny Dance 2026 bei den Spinning Onions



21.03.2026



Tommy Schneeberger (MC)
Piet Walhout (NL)
Peter Koch
Jürgen Kutt
Konrad Maerzke



Open for Students / Students willkommen

Wir tanzen Basic Programm Teil II



	Erwachsene	Kinder (bis 16 Jahre)
Badge	€ 12,00	€ 6,00
Dangle	€ 10,00	€ 5,00
	Nichttänzer frei	

Spinning Onions – Griesheimer Kulturverein e. V.

NEU!

Bandits

1. JUDGEMENT DAY



Marcus Runft
Thomas Rieger MC

Are you a real bandit?
Then visit our town!

18. April 2026

Kurpfalzhalle - 68723 Oftersheim
Freiherr-vom-Stein-Straße 16



But beware of the
Sheriff, the Court
and the Black Man!

Uhrzeit	Programm	Special Feature
13.30	Registrierung aller neuen Banditen in der Stadt	
14.00	Warm Up Dance Mix	PLUS
15.00	SoftRock	MS / MS / PLUS
16.30	Beat	MS to PLUS = MS+
17.45	Movie	MS / MS+ / PLUS
19.15	Announcements	
19.20	Showdown	Festnahmen
19.30	Club	Sing MS/MS+/PLUS
21.00	Dream	Sing MS
21.30	Afterparty	
23.00	Ende	
23.05	Alle Banditen verlassen die Stadt, sonst wird's nämlich richtig ungemütlich!	

Achtung: Nach dem Betreten unserer Stadt verlieren
alle Banditen ihre Rechte und unterliegen der reinen
Willkür des örtlichen Sheriffs und des Gerichts!



www.bandits-ladenburg.de
Tages-Handy: 0176 344 16 372
Bitte unsere Foto- und Videohin-
weise auf der Homepage beachten!



Kuchen, Wasser und
Bohnen gibt es günstig
bei uns im Saloon!

Badge 13 Euro
Jugendliche bis 18 10 Euro
Familien 26 Euro

Square Dance & Vintage Shop
Rhein-Main - R.+K. Conway

Änderungen vorbehalten

Clubtermine

März

So, 08.03.	14:00 – 18:00	Lichtenbergschule Darmstadt	Rounds: Class und Club
Mo, 09.03.	19:30 – 20:30 20:30 – 22:00	Zum Goldnen Löwen Darmstadt-Arheilgen	Mainstream-Class Clubabend Caller: Tommy Schneeberger Neue Woog's Whispers
Mi, 11.03.	19:00 – 21:30	Ernst-Ludwig-Saal Darmstadt-Eberstadt	Plus
So, 15.03.	14:00 – 18:00	Lichtenbergschule Darmstadt	Rounds: Class und Club
Mo, 16.03.	19:30 – 20:30 20:30 – 22:00	Zum Goldnen Löwen Darmstadt-Arheilgen	Mainstream-Class Clubabend Caller: Gero Teufert
Mi, 18.03.	19:00 – 21:50	Ernst-Ludwig-Saal Darmstadt-Eberstadt	A1/A2
So, 22.03.	14:00 – 18:00	Lichtenbergschule Darmstadt	Rounds: Class und Club
Mo, 23.03.	19:30 – 20:30 20:30 – 22:00	Zum Goldnen Löwen Darmstadt-Arheilgen	Mainstream-Class Clubabend Caller: Tommy Schneeberger
Mi, 25.03.	19:00 – 21:30	Ernst-Ludwig-Saal Darmstadt-Eberstadt	Plus
So, 29.03.	14:00 – 18:00	Lichtenbergschule Darmstadt	Rounds: Class und Club
Mo, 30.03.	19:30 – 20:30 20:30 – 22:00	Zum Goldnen Löwen Darmstadt-Arheilgen	Mainstream-Class Clubabend Caller: Gero Teufert

Anfang April

Mi, 01.04.	19:00 – 21:50	Ernst-Ludwig-Saal Darmstadt-Eberstadt	A1/A2
So, 05.04.	Ostern – kein Tanzen!		
Mo, 06.04.			
Mi, 08.04.	19:00 – 21:30	Ernst-Ludwig-Saal Darmstadt-Eberstadt	Plus
So, 12.04.	Fällt aus! (kein Tanzplatz)		Rounds: Class und Club
Mo, 13.04.	19:30 – 20:30 20:30 – 22:00	Zum Goldnen Löwen Darmstadt-Arheilgen	Mainstream-Class Clubabend

Mögliche Demos:

---> Dazu gibt es eine **Umfrage per Xoyondo** (s. Mail von Herbert) **Bitte tragt Euch ein!**

Sa, 25.04.	Segmüller, Weiterstadt
So, 03.05.	Blumenmarkt in der Aumühle, Wixhausen

Schon mal vormerken:

April/Mai	Flohmarkt (während des Clubabends am Montag)
Mai	Clubwanderung
Mai/Juni	Graduation der Mainstream-Class
Sept./Okt.	Besuch des Halbneun-Theaters

Das Proposal:

Verantwortung für die Zukunft des Square Dance

von Philipp Aff
ECTA Square Dance Coordinator



(Dieser Artikel ist auch im März-Bulletin erschienen)

Square Dance lebt von Gemeinschaft, Kontinuität und der Bereitschaft, Wissen und Begeisterung weiterzugeben. Gleichzeitig steht er vor Entwicklungen, die notwendig sind. Das Proposal ist aus genau diesem Bewusstsein heraus entstanden: nicht als Bruch mit der Tradition, sondern als Einladung, Square Dance auch für kommende Generationen lebendig und erreichbar zu halten.

Warum Veränderung notwendig ist

In vielen Clubs zeigt sich seit Jahren eine ähnliche Situation. Das Durchschnittsalter der aktiven Tänzerinnen und Tänzer liegt häufig zwischen 55 und 70 Jahren. Neueinsteiger finden zwar weiterhin den Weg in unsere Clubs, doch ihre Zahl ist rückläufig. Zudem entscheiden sich viele Tänzer nach der Graduation gegen ein dauerhaftes Weitertanzen.

Diese Entwicklung ist nicht unbedingt ein Zeichen mangelnder Begeisterung für Square Dance, sondern vielmehr Ausdruck veränderter Lebensrealitäten. Berufliche Anforderungen, familiäre Verpflichtungen und ein insgesamt vielfältigeres Freizeitangebot stellen neue Ansprüche an Zeit, Flexibilität und Lernaufwand.

Viele Caller nutzen das volle Potenzial von 68 (65) Figuren ohnehin nicht, sondern nur einen Teil des Mainstreams. Weniger Figuren bedeuten mehr Fokus auf die verbleibenden und fördern Kreativität. Das Mainstream wird dadurch nicht langweiliger, sondern kann sogar interessanter werden.

Auswirkungen auf Caller und Ausbildung

Die beschriebenen Entwicklungen betreffen nicht nur Tänzerinnen und Tänzer, sondern auch die Caller. Die Zahl aktiver Caller nimmt ab, während es immer schwieriger wird, Nachwuchs zu gewinnen. Die Ausbildung ist zeitintensiv und setzt ein hohes Maß an Engagement voraus. Für viele Interessierte stellt dies eine erhebliche Hürde dar.

Ohne gezielte Anpassungen droht hier ein Kreislauf: Weniger Caller bedeuten weniger Clubs, was wiederum den Einstieg für neue Tänzer erschwert. Das Proposal setzt genau an diesem Punkt an und sucht nach Lösungen, die Ausbildung und Einstieg wieder attraktiver und realistischer machen.

Für wen das Proposal hauptsächlich gedacht ist

Ein zentraler Punkt, der immer wieder betont werden muss: Das Proposal richtet sich schwerpunktmäßig nicht an bestehende Tänzerinnen, Tänzer oder Caller.

Der Blick richtet sich bewusst nach vorn. Angesprochen sind zukünftige Generationen von Tänzern und Callern. Ziel ist es, den Einstieg klarer und überschaubarer zu gestalten. Kürzere Classzeiten, klar definierte Programme und eine reduzierte Anzahl an Calls sollen helfen, die ersten Schritte im Square Dance einfacher zu machen.

Dadurch haben die Clubs auch mehr Zeit zwischen der Graduation und der nächsten Class das Tanzniveau zu festigen.

Der Weg des Proposals

Erstmals vorgestellt wurde das Proposal im April 2024 auf der CALLERLAB Convention. Seitdem wurden ECTA Caller regelmäßig informiert, ergänzt durch Zoom-Sessions, Artikel im Bulletin und die Möglichkeit, sich aktiv an Diskussionen zu beteiligen.

Ein wichtiger Aspekt war es, möglichst vielen Callern die Mitwirkung zu ermöglichen. Dazu gehörte auch die Einladung, zu vergünstigten Konditionen CALLERLAB-Mitglied zu werden, um an Abstimmungen und Entscheidungsprozessen aktiv teilnehmen zu können.

Die Abstimmung bei CALLERLAB war an der Convention im April 2025. Im Nachgang zur Convention wurden alle aktiven CALLERLAB Mitglieder noch einmal per Email befragt. Hier gab es eine Zustimmung von ca. 75 %.

Parallel dazu wurde innerhalb der ECTA erfragt, ob ECTA den eingeschlagenen Weg weiterhin mittragen soll. Ca. 80 % der Teilnehmenden haben sich dafür ausgesprochen mit dem Hauptargument, weiterhin weltweite Einheitlichkeit zu erhalten.

Umsetzung und Übergang

Der Übergang ist bewusst nicht als kurzfristige Umstellung geplant. Bis zum 1. September soll die neue Struktur schrittweise umgesetzt werden. Ab diesem Zeitpunkt umfassen sowohl das Mainstream- als auch das Plus-Programm jeweils 50 Calls. Bereits jetzt gibt es erste Classes, die gezielt auf die neuen Programme hinarbeiten.

Ab September sollen bei allen Tänzen die jeweils gültigen Programme verwendet werden.

Falls von den Programmen abgewichen wird, muss dies unbedingt klar gekennzeichnet werden.

Es gibt natürlich noch das ein oder andere, was nicht final geklärt ist. So ist unter anderem noch nicht klar, wie die Student Jamboree in Zukunft aussieht. Das wird dieses Jahr Thema bei der ECTA Convention sein.

Eine Frage, die auch immer wieder auftaucht, ist die Frage nach Standard Applications.

Es ist ganz klar, dass es sich bei Standards um lokale Gepflogenheiten handelt. Es wird sich daher in Europa nichts ändern, die Programme werden weiterhin so vollumfänglich verwendet, wie das bisher auch der Fall war.

Ein gemeinsamer Blick nach vorn

Das Proposal ist ein Angebot, Verantwortung für die Zukunft des Square Dance zu übernehmen. Die Idee ist es, Strukturen zu schaffen, die auch in zehn oder zwanzig Jahren noch funktionieren. Strukturen, die neue Menschen einladen mitzumachen, sich einzubringen und Teil unserer besonderen Gemeinschaft zu werden.

Veränderung ist manchmal schwierig. Sie bedeutet aber auch, das Fundament so weiterzuentwickeln, dass es trägt. Square Dance hat sich in seiner Geschichte immer wieder angepasst und weiterentwickelt.

Das Proposal steht in genau dieser Tradition.

Glossar:

ECTA: European Callers and Teachers Association e.V., <https://ecta.de>

CALLERLAB: International Association of Square Dance Callers,
<https://callerlab.org/>

Amsel, (Drossel,) Fink und Star ...

Vögeln im Garten zusehen

- von Herbert-

Im Januar diesen Jahres war es wieder soweit. Die alljährliche Zählung der Wintervögel in Parks und Gärten stand wieder an. Diese wird vom Nabu veranstaltet. Die Teilnehmer zählen eine Stunde lang die Vögel, die sie beobachten – bei sich im Garten, in Parks oder auf dem Feld. Um Doppelzählungen weitestgehend auszuschließen werden nur die maximalen Zahlen der Sichtungen pro jeweiliger Art aufgeschrieben. Das Ergebnis wird dann an den Nabu geschickt und anschließend statistisch ausgewertet.

In diesem Jahr haben sich insgesamt 145.000 Menschen beteiligt. Das waren ca. 20 % mehr als im Vorjahr, obwohl es im Januar ja eher kalt war. Zu den „Zählern“ habe auch ich gehört. Hier sind die Ergebnisse für unseren Garten.

Art #	Vogelart	Maximale Anzahl	Bem.
1	Amsel	3	
2	Blaumeise	6	
3	Buchfink	2	
4	Elster	2	
5	Gartenbaumläufer	1	*
6	Kohlmeise	8	
7	Rotkehlchen	1	
8	Spatz =Sperling (Haus-)	3	
9	Star	5	**
10	Stieglitz (Distelfink)	12	***
11	Taube (?)	3	
12	Wintergoldhähnchen	1	*
Σ		47	



Bemerkungen:	
*)	Eher selten und nicht leicht sicher zu bestimmen.
**)	Überwintern vermehrt bei uns siehe Foto in den letzten WWs Februar 2026.
***)	Schwierig zu zählen, da im Schwarm und immer in Bewegung.

Einige Rabenkrähen haben sich bei uns auch sehen lassen, haben aber nur unseren Garten überflogen.

Mittlerweile liegt auch die erste Auswertung vom Nabu vor.

„Mehr als 145.000 Menschen beteiligten sich am Aktionswochenende im Januar und zählten über 3,27 Millionen Vögel in mehr als 102.000 Gärten und Parks. ... die Zählung [zeigt] einen deutlichen Negativtrend: Mit durchschnittlich 32 gesichteten Vögeln pro Garten wurde ein Tiefstand erreicht.“

Die höhere bei uns beobachtete Zahl dürfte an unserer Fütterung bei den niedrigen Temperaturen gelegen haben.

Eindrücke vom Rosenmontag bei den Darmstompers

Fotos von Andreas H. und Herbert

Am Rosenmontag hat Gero Teufert gefallen. Er ist ja ein „Nordlicht“, hatte aber die passende Musik hierfür mitgebracht und als Kapitän das Schiff der tanzenden Mannschaft durch die Wogen dieser närrischen Zeit gesteuert.



Auch viele der 42 Teilnehmer (inkl. 3 Students und drei Gästen) waren an diesem Abend verkleidet gekommen.







Büttenrede
von Angelika R.
gehalten am Rosenmontag

**Ja, so ein Caller, der hats schwer, das merk ich jetzt schon mehr und mehr.
Es fängt schon ständig damit an, dass ich nicht immer callen kann,
was meine Tänzer hier so tanze, ja, und das erschwert das Ganze.
Sag ich left, da gehen sie right, sag ich heads, verstehn sie side
und erst recht bei spin chain thru, alle nur dumm gucke du.
Keiner macht mehr einen Schritt, keiner tanzt mehr mit mir mit.
Doch, ich sags euch mehr und mehr
ja, so ein Caller, der hats schwer.**

Ja, so ein Caller, der hats schwer, hat tausend Fans und noch viel mehr
und dass, wie ihr ja alle wisst, die Mehrzahl davon weiblich ist
und deshalb ab und an recht beschwerlich werden kann.

Hier ein Küsschen, da ein Squeeze und ein Tänzchen bitte, please.
So manche drückt mich an ihr Herz und macht mit mir so manchen Scherz.
Dann komme ich in Schwierigkeiten, die meine Frau tut mir bereiten,
sie sieht den Lippenstift am Rever
ja, so ein Caller, der hats schwer.

Ja, so ein Caller, der hats schwer, weil ich ja auch nicht jünger wer'
zur Afterparty jede Nacht, werd ich um den Schlaf gebracht.
Muss trinken und nen Witz erzählen, mich unterhalten, richtig quälen.
Ich darf noch nicht nach Hause gehn, muss so tun, als wär es schön.
Ein bisschen Schlaf, das wäre nett, muss denn keiner hier ins Bett?
Kommt dann der Ouzo auf den Tisch, bin ich schon lange nicht mehr frisch.
Probleme wälzen, mehr und mehr,
ja, so ein Caller, der hats schwer.

Ja, so ein Caller, der hats schwer, die Tänzer wollen immer mehr,
sie tanzen Plus und A und C. Das tut mir dann im Kopf schon weh.
Ein bisschen Basic, das wär nett, stattdessen jedoch slip und spread
oder Left split square chain thru und so Figuren wie Switcheroo
Wer kann sich alles das noch merken, das sind jetzt nicht mehr meine Stärken.
Lässt mein Gedächtnis mich im Stich, drück ich vor dem Ganzen mich,
im Kopf geht alles kreuz und quer,
ja, so ein Caller, der hats schwer.

Ich hoffe, dass ihr jetzt versteht, dass so ein Caller danach strebt
euch montags jagt quer durch den Saal,
denn so ein Caller rächt sich mal.



You are invited to the

54th ECTA

ROUND DANCE FESTIVAL



15. – 17.05.2026



Hosted by the

Carousels Round Dance Club Heidelberg

Schulzentrum Linkenheim
Virchowstr.1
76351 Linkenheim-Hochstetten

All dance halls under one roof

Alle Tanzhallen unter einem Dach

Contact/Kontakt

Miriam Maerzke
+49 17621798568

email

miri.maerzke@gmx.de
www.ecta.de



SUSAN'S ROUND DANCE CORNER



Termine der Dragon Rounds

01.03.2026	14.00- 18.00 Class und Club
08.03.2026	14.00- 18.00 Class und Club
15.03.2026	14.00- 18.00 Class und Club
22.03.2026	14.00- 18.00 Class und Club
29.03.2026	14.00- 18.00 Class und Club
05.04.2026	Ostern, kein Tanzen
12.04.2026	fällt aus! (kein Tanzplatz)
19.04.2026	14.00- 18.00 Class und Club
26.04.2026	14.00- 18.00 Class und Club

Die Termine und Uhrzeiten sind vorläufig. Änderungen jederzeit möglich!!!





Änderungen und Ergänzungen zur Mitgliederliste



Mailadressen der Clubcaller:

Rebecca Bechert

Mail: rebecca98bechert@gmail.com

Gero Teufert

Mail: gero.teufert@gmail.com

Änderung:

Brigitte Maul-Pfeifer (Babsi)

Forsthausstraße 5

63165 Mühlheim

Mail: brigitte-m-pfeifer@web.de





Geburtstage



März

16.03. Günter Heinlein
 25.03. Helmut Seel
 26.03. Claudia Schlater
 27.03. Volker Rau

Anfang April

01.04. Monika Mayer
 01.04. Richard Ott
 02.04. Julia Ciampi
 03.04. Elke Eckert
 05.04. Klaus Hartmann

Herzliche Glückwünsche!



Impressum Woog's Whispers – Mitgliederzeitung des Darmstompers Square Dance Clubs e.V.

Erscheinungsdatum: Erster Montag im Monat (10 Ausgaben im Jahr)
 Redaktionsschluss: 7 Tage vor Erscheinungsdatum
 Auflage: 15 Zeitungen Printversion, 100 als PDF-Mail-Version
 Redaktion: redaktion@darmstompers.de
 Ulrike Koller c/o Darmstompers Square Dance Club e.V.,
 Händelstr. 81A, 64291 Darmstadt, Tel. 06150-81061

Darmstompers Square Dance Club e.V.

President: Herbert Plach, Tel. 06150-81061
 Vice-President: Renate Ciampi
 Caller: Rebecca Bechert und Gero Teufert
 Cuerin: Susan Steup

<http://www.darmstompers.de>